Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 45/46 (1905)

Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder: Ausland. 18 Fr. für ein Jahr Inland. 16 " " " " " sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Heraus-geber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter: Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II. Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Insertionspreis: Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate nimmt allein entgegen: Annoncen - Expedition RUDOLF MOSSE, Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Sluttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

 $\mathbf{B}^{\mathbf{d}}_{=}\mathbf{XLV}$.

ZÜRICH, den 15. April 1905.

Kirchgemeinde Hausen a. Alb. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schlosser- und Malerarbeiten für den Neubau des Kirchturms und die Restaurierung der Pfarrkirche werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen nebst Baubeschrieb und Vorausmasse liegen vom 12. April an bei Herrn Pfarrer Geyer in Hausen am Albis, sowie auf dem Bureau der Architekten Kuder & Müller, Zürich II, Mythenstrasse 23, zur Einsicht auf.

Die Offerten sind bis 25. April, mittags 12 Uhr, mit der Aufschrift «Bauarbeiten für Kirche Hausen am Albis» an Herrn Dr. Zürrer, Präsidenten der Baukommission, einzureichen.

Hausen am Albis, den 10. April 1905.

Die Kirchenbaukommission: Dr. R. Zürrer, Präsident.

Gaswerk der Stadt Zürich.

Lieferung einer guss- bezw. schmiedeisernen Betriebsgasleitung samt Eisenkonstruktionen.

Ueber die Lieferung und Montage einer Betriebsgasleitung von 150 m Länge und 500 mm Lichtweite, samt Tragkonstruktionen, im Gesamtgewichte von 13,000 kg, wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Nähere Auskunft erteilt das Baubureau des Gaswerkes in Schlieren,

woselbst die Pläne zur Einsicht aufliegen und die Bedingungen bezogen werden können.

Schriftliche Angebote sind spätestens bis zum 22. April 1905, abends 5 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift «Betriebsleitung für das Gaswerk» versehen, an den Bauvorstand II der Stadt Zürich, Bauamt II, einzusenden.

Zürich, den 11. April 1905.

Gaswerk der Stadt Zürich, Der Ingenieur: A. Weiss.

Stadt St. Gallen.

Für die von der Gemeinde beschlossene Neu-Kanalisation der Stadt St. Gallen wird ein

als Chef des städtischen Kanalisationsbureaus gesucht.

Tüchtige, im Kanalisationsfache erfahrene Bewerber sind eingeladen, ihre Anmeldungen mit Zeugnissen, Angabe allfälliger Referenzen und eines kurzen Curr. vit. belegt, sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche, bis spätestens den 20. April I. J. an die "städtische Kanalisationskommission"

Nähere Auskunft erteilt gewünschten Falls

St. Gallen, den 4. April 1905.

Die Baudirektion.

Fugenloser "Doloment"-Fussboden, System Langguth,

billigster und bester Ersatz für Linoleum-, Fliesen-, Terrazzo- und Holzbelag. Neuesle und grössle Ausführung: Siemens & Halske A.-G., Berlin, Nonnendamm, 17,500 qm. Gemeinde-Bauamt Lichtenberg bei Berlin, für die Gemeinde-Doppelschule, 3300 qm.

Telephon # 414 # Schweiz. Steinholzwerke Jacob Tschopp, Basel. Schwesterfabriken: Berlin, Paris, Budapest, Amsterdam, Düsseldorf, Dresden.

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers ist die Stelle des II. Geoauf dem Katasterbureau Winterthur neu zu besetzen. Antritt auf 1. Mai d. J. Anfangsgehalt 180-200 Franken per Monat.

Verlangt wird abgelegte Diplomprüfung der Geometerabteilung des kantonalen Technikums.

Anmeldungen sind unter Beifügung von Zeugnissen bis zum 18. d. J. Herrn Bauamtmann Isler einzureichen.

Winterthur, den 31. März 1905.

Das Stadtbauamt.

An der Ingenieurschule des eidgen. Polytechnikums ist auf Beginn des Sommersemesters 1905 (25. April) die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in Wasserbau und Fundationen neu zu besetzen. Die von den Bewerbern verlangten Erfordernisse sind: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Die Besoldung beträgt 2200 bis 2500 Franken per Jahr. Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen «curriculum vitæ» dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird,

Zürich, den 12. April 1905.

Der Präsident des Schweiz, Schulrates: Dr. R. Gnehm.

Ingenieur-Stelle.

Die Stelle eines Bureaucheis für das Zeichnungsbureau des Gas-Wasser- und Elektrizitätswerkes ist infolge Beförderung des bisherigen Inhabers zu besetzen. — Jahresbesoldung 4000 bis 6000 Franken. Näheres bestimmt die Amtsordnung, welche auf dem Bureau des

Wasser- und Elektrizitätswerks, Binningerstrasse No. 8, eingesehen werden kann.

Bewerber wollen ihre Anmeldung mit Angabe ihres Studienganges und ihrer bisherigen praktischen Tätigkeit bis zum 27. April d. J. an das unterzeichnete Departement einreichen.

Basel, den 7. April 1905.

Sanitätsdepartement.



Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Vergrösserung des Aufnahmsgebäudes und die Versetzung des Nebengebäudes auf der Station Wichtrach sind zu vergeben.

Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau unseres Bahningenieurs in Bern (Verwaltungsgebäude der Generaldirektion) zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind bis 27. April 1905, abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift "Bauarbeiten Station Wichtrach" der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 31. März 1905.

Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen.

Die Gemeinde Madretsch benötigt ca. 200 Meter Granit-Trottoir-Randsteine. Schriftliche Offerten mit Massangabe beliebe man zu richten an den Präsidenten der Baukommission, Herrn H. Ruprecht, Spenglermeister in Madretsch.

Mise au concours.

Asile des Vieillards, St-Imier.

Les travaux suivants pour la construction d'un asile de vieillards à St-Imier sont mis au concours:

1. travaux de terrassement,
2. travaux de maconnerie.

- 3. pierre de taille, 4. fourniture des fers T,
- travaux de charpente,
- travaux de couverture, travaux de ferblanterie, 6.
- 8. travaux de gypserie,
- 9. fourniture des poutres système Siegwart, 10. fourniture des linoleums,
- 11. travaux de menuiserie.
- 12. travaux de serrurerie,
- 13. travaux de peinture,
- 14. installations diverses comprenant chauffage central, installation des bains et cabinets.

Les plans et devis ainsi que le cahier des charges peuvent être consultés à partir du 10 crt. de 2 heures à 6 heures du soir au bureau d'architecture R. Wild, Rue Agassiz 8 à St-Imier. Les soumissions sous pli cacheté seront adressées jusqu'au 25 crt. au Président de l'Asile des Vieillards Mr. L. Jaquet, St-Imier.

Ueber die Lieferung von ca. 300 m

Granit-Randsteinen

eröffnen wir anmit freie Konkurrenz.

Offerten sind uns bis zum 21. April einzusenden,

Das Bauamt der Stadt Chur.

Technische Hochschule Dresden.

Das Studienjahr beginnt zu Ostern.

Im Sommer-Semester 1905 Anfang der Vorlesungen am 1. Mai. Anmeldungen zum Eintritt vom 26. April ab. Das Verzeichnis der Vorlesungen und Uebungen samt den Stunden und Stundenplänen ist gegen Einsendung von 60 Pfennigen (nach dem Auslande I Mark) vom Sekre-

rand Môtel Brissago.

Ausschreibung sämtlicher Bau-Schreinerarbeiten.

Der Verwaltungsrat eröffnet hiemit frele Konkurrenz über sämtliche Bauschreinerarbeiten für das Grand Hôtel in Brissago.

Schriftliche, gemäss des Pflichtenheftes abgefasste und von der vorgeschenen Hinterlage als Garantie begleitete Offerten sind bis spätestens Dienstag den 18. April, nachmittags 4 Uhr, in versiegeltem Couvert dem Verwaltungsrate in Brissago einzureichen.

Das Pflichtenheft und die Pläne liegen auf dem Bureau des Herrn Architekten Paolito Somazzi in Lugano zur Einsicht auf, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

Der Sekretär:

Alfr. Pioda.

G. Gioanelli.

telle - Ausschreib

infolge Demission des bisherigen Inhabers für die Amtsdauer 1905/08 neu zu besetzen. Die Besoldung wird vom Landrate bei der Wahl festgesetzt (bisherige Besoldung 4500 Franken nebst Tag-, Stunden- und Uebernachtgeldern für die ausserhalb des Hauptortes auszuführenden Arbeiten und Missionen). Die Bewerber haben sich über eine genügende wissenschaftlich-technische Bildung auszuweisen. Nähere Auskunft über die Anstellungs-und Besoldungsverhältnisse erteilt der Inhaber der Baudirektion, Herr Reglerungsrat P. Zweifel in Linthal, an welchen auch die Anmeldungen nebst Ausweisen über die bisherige Tätigkeit und Bildungszeugnissen bis spätestens zum 30. April nächsthin, abends, einzureichen sind.

Glarus, den 3. April 1905.

Namens des Regierungssates.

Der Landammann:

E. Blumer.

Der Ratsschreiber:

B. Trümpi.

Jechniker gesucht.

Die Genossenschaft Elektra Fraubrunnen sucht auf 1. Juni nächsthin einen jungen Techniker als

Verwalter.

Erfordernisse: Ausweis über tüchtige, technische und administrative Be-

fähigung in der Elektrizitätsbranche.

Bewerber wollen sich bis und mit dem 25. April nächsthin beim unterzeichneten Direktionspräsidenten melden und zugleich schriftlich ihre Besoldungsansprüche bekannt geben.

Jegenstorf, 11. April 1905.

Elektra Fraubrunnen: Keller, Notar.

Erfindungs-Patent.

Herr James Baird Thorneycroft, Inhaber und Eigentümer des Schweizer Patentes Nr. 27044 vom 26. Juni 1902 für Handfeuerwaffe

wünscht mit Industriellem oder anderweitiger Person behufs Abtretung oder Konzessionsübertragung seines Schweizer Patents in Unterhandlung zu treten.

Nähere Auskunft erteilt Mr. A. Mathey-Doret, Ingenieur-Conseil, Generalamt für Erfindungspatente, 50 rue Léopold Robert in La Chauxde-Fonds.

Die im kleinen Rugen bei Interlaken, zunächst dem Waldhotel Unspunnen, idyllisch gelegene

nebst Dependenzen, zugehörigen Parkanlagen, Gemüsegarten und Wiesenland, ist eingetretener Verhältnisse wegen preiswürdig zu verkaufen.

Die Villa ist massiv aus Stein erbaut und um 34,000 Franken brandversichert. Die ganze Besitzung hat einen Flächeninhalt von 1 Hektar und 86,40 Aren. Katasterschatzung 43,820 Franken. Prachtvoller Ausblick auf die Jungfraugruppe und das schöne Vorgelände.

Infolge neuangelegter Verbindungsstrasse mit der Wagnernstrasse beim Waldhotel Unspunnen (was bisher fehlte) eignet sich die Besitzung vorzüglich auch zur Etablierung eines grösseren Hotelgeschäftes. Günstige Kapitalanlage.

Ueber alles weitere wird kostenfreie Auskunft erteilt. Zur Besichtigung der Liegenschaft wende man sich ebenfalls an Notariatsbureau Hirni in Interlaken.



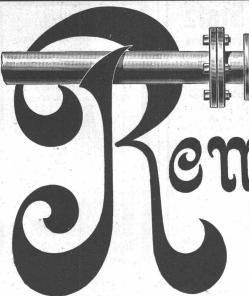
Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

Eiserne Bedürfnis-Häuschen.

Pissoir-Anlagen für Oelung wie Bewässerung. Kloset - Anlagen, Schwemmrohr-, Tonnen-,

Wasser- und Torfmull-Systeme.

Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.



Wärmeschutzmasse

+ Patent Nº 20,762 +

Bestes Isoliermaterial

erzielt über 900 Nutzeffekt!

Remanit besteht aus karbonisierten Seiden-Zöpfen, -Polstern und -Decken

Remanit ist unerreicht als Isoliermittel für:

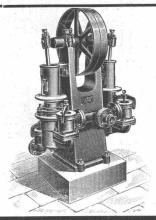
Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen Kaltwasser-Leitungen

gegen Wärme-Verluste gegen Einfrieren u. Schwitzen.

General-Vertretung WANNER & CIE., HORGEN.

Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

Spezialgeschäft für Isolierungen aller Art.



von Louis Giroud in Olten

baut

aller Art, zur Wasserversorgung von Fabriken, Villen, Hotels und ganzen Ortschaften.

Kolbenpumpen für alle Druckhöhen, langsam gehende und Schnelläufer, für Transmissions-, Dampf-, Gas-, Petrol- und Elektromotorenbetrieb.

Ferner Zentrifugalpumpen, Teer- und Ammoniakwasserpumpen, Rotationspumpen System Enke, Transmissionen, Armaturen und Apparate für Gasfabriken, Dampfwäschereianlagen.

Offerten werden aut gefällige Anfrage sofort zugestellt,

Schmidt & Schmidweber

Zürich V = Hydraulische Säge-, Schleif- und Drehwerke = Dietikon

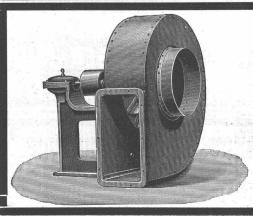
Werkstätten für Architektur-, Monumental- und Bildhauer-Arbeiten Reichhaltiges Lager der verschiedensten Sorten Marmor, Granit, Syenit & Sandstein

Neueste maschinelle Einrichtungen daher prompteste Lieferung, bei exakter und kunstgerechter Ausführung.



Prima Referenzen schweizerischer und ausländischer Architekten, Bildhauer und Privater.

Kostenvoranschläge gratis und prompt.



Bis 68% Kraftersparnis 68%

VENTILATIONS-, ENTSTAUBUNGS- und SPAENETRANSPORT-Anlagen

System Prof. Dr. Prandtl

gegenüber allen andern Systemen.

Kündig-Honegger & Co.,

Ventilationsgeschäft, Zürich.

Innert 2 Jahren wurden über 150 Anlagen nach System Prof. Dr. Prandtl ausgeführt.

Geräte & Werkzeuge für Hoch- und Tiefbau.

Förder-Vorrichtung

mit selbstfätiger Aus-und Zurückschwenkung der Fördermasse.

Grosse Leistung.

Ersparnis an Arbeitern.



Eisengiesserei und Apparate-Bauanstalt Stuttgart VII

gegründet 1860 liefert als Spezialität: Transport-Apparate für Massengüter jeder Art,

wie Elevatoren, Transporteure, Aufzüge, Transportschnecken, Förderrohre, Kesselbeschickungs - Anlagen

etc. etc. in allen Grössen und für alle Verhältnisse.

Zerlegbare Treibund Stahlbolzenketten.

Herstellung von schmiedbarem Eisenguss, Temperstahlguss und Grauguss in anerkannt vorzüglicher Qualität.

Kataloge, Projekte und Ingenieurbesuch zur Verfügung.

ErstklassigeReferenzen.



T & DIPLOMIRT

für Aufzüge, Kranen, Transmissionen etc.

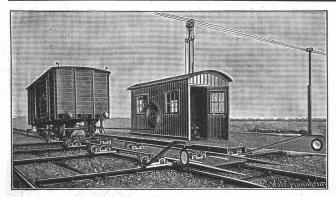
Bindseile - Schlingen Gerüst-Stricke

Maurerschnüre, Senkelschnüre Drahtbürsten

Bast-Tragbänder

Wagenfett + Sellschmiere empfiehlt bestens

Denzier, mech. Seilerei, Zürich.



Joseph Vögele, Mannheim liefert seit 1842:

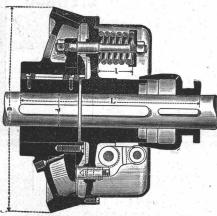
Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen; Federzungenweichen, Patent Bo-

chumer Verein; Herzstücke; Kreuzungen; Drehscheiben und Schiebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb. Rangierwinden, Spills, elektr. ange-

Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.



Prospekte und Preislisten gratis.

Pat. Reibungs-Kupplung

zeichnet sich aus durch

Einfache, solide Konstruktion; Leichtes, stossfreies Ein- und Ausrücken während des Betriebes;

Geringe Abnützung; Vollkommene Sicherheit gegen selbsttätiges Einund Ausrücken;

Bequeme Zugänglichkeit aller Teile; Billige Preise.

Caron'

sche

Maschinen-Fabrik St.Georgen b.St.Gallen.

Kom.-Ges. Ludwig v. Süsskind.





uchapt Caron Par

35-jähriger Erfolg 27 Medaillen. Gegen Feuchtigkeit der Mauern, frischen Gips und Salpeterbildung Anstreichen auf Zement. Tünchen

Alleinverkauf für die Schweiz: Gips-Union A.-G., Stadthausquai 11, Zürich,

Personen- u. Wo

liefert als Spezialität

J. Ruegger,

Maschinenfabrik, Basel. Birsigstrasse 5,

J. ANDERSSEN

Neckarsulm Kesselschmiede

Dampf-, Koch- und Schmelzkessel, Braupfannen, Maisch- und Gerstenweichen. - Kühlschiffe. -Motorschiffe, — Reservoirs, — Behälter jeder Art.

Vertretung für die Schweiz:

Fritz Eberli, Ingenieur, Zürich IV.

Elektrische Aufzüge



mit automatisch-elektrischer Druckknopfsteuerung liefern als Spezialität in modernster und bester Ausführung

G. Wüst & Gie., Seebach – Zürich.

Vorzüge unseres Systems:

Absolut zuverlässige einfache Steuerung. Sehr geringer Stromverbrauch, daher billigster Betrieb. Prima Referenzen.

Projekte und Lieferungsofferten prompt und kostenlos.



Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweissund Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampikesselund sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten. Form-u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Asphalttabrik Käptnach vormals Brändli & Cie., HORGEN.



ABDECKUNG YON FUNDAMENTEN.

spezial - Geschäft für Isolierungen gegen Feuch-

tigkeit und Grundwasser. Asphaltbeläge, Asphalt- und Holzzementbedachungen.

A Parketts in Asphalt.

Goldene Medaille Zürich 1894.

TELEPHON.

Telegramme: Asphalt Horgen.

Wasser-Reinigungs-Anlagen

Dampfmaschinen Filterpressen Armaturen Pumpen

Maschinen-A. L. G. Dehne.

Alleinvertreter für die Schweiz:

J. Terrisse, 21 Rue Toepffer à Genève.

ist der beste existierende Kochherd

Erhitzen grosser Wassermengen in verblüffend kurzer Zeit. stopfen der Röhren wie bei Heizschlangen etc. vollständig ausgeschlossen, daher jede Gefahr und Reparaturkosten beseitigt. Erhitzen des Wassers nicht auf indirektem, sondern auf direktem Wege. Patent in allen Kulturstaaten angemeldet. Kein Badeofen mehr nötig. Nur solideste, elegante Ausführung unter Garantie. Man

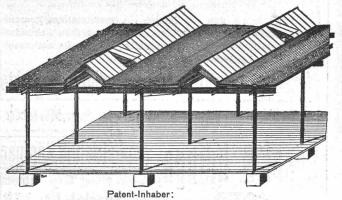


verlange Preise, Referenzen und Prospekte direkt bei der Fabrikationsstelle

Spezialgeschäft für technische Anlagen E. Burger, Emmishofen (Kt. Thurgau).

NB. Die Batterie ist zum Einbau in bestehende gute Herdanlagen sehr geeignet.

eue Dachkonstruktion für Fabrik-



Vorteile:

- 1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,

- Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
 Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
 Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit,
 Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
 Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als rationellstes System für

Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung:

E. Baumberger & Koch,

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten BASEL.

Draht- und Kabel-Werke

Séquin & Knobel,

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau RÜTI (Zürich).

Herisau Brugg

Fabrikation und Verlegung aller Arten

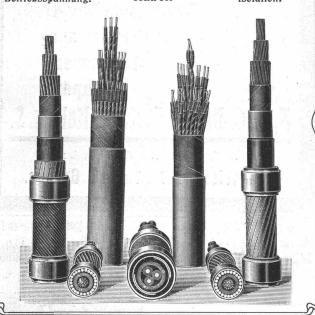
Blei-Kabel Telegraphen-

für Gleich-, Drehu. Wechselstrom bis 20,000 Volt Befriebsspannung.

Signal-Kabel.

Telephon-Kabel

mit Papier- u. Luft-Isolation.



Dampfmaschine zu verkaufen.

Wegen Vergrösserung der Kraft-Anlage verkaufen wir eine einzylindrige Sulzer-Ventil-Maschine, 50 - 60 P. S. leistend, nebst Röhrenleitungen, sowie 2 Dampfkessel mit Vorwärmern und kompletten Garnituren, die Kessel mit je ca. 33 m^2 Heiz-fläche und einem maxim. Arbeitsdruck von 5 Atm. Alles in bestem Zustande befindlich.

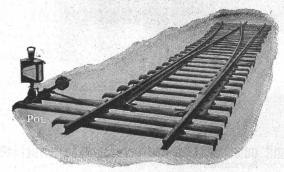
Mech. Seidenweberei Rüti

in Rüti (Kt. Zürich).

Gesellschaft der

Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: Giesserei Bern liefert:



Hebezeuge jeder Art als Laufkräne, und feste oder fahrbare Drehkräne für Hand- und speziell elektrischen Betrieb; Aufzüge für hydraulischen, elektrischen und Transmissionsbetrieb.

EISENDANMUTERIAL als Wagen und Lokomotiven; Hand,

Weichen für Haupt- u. Nebenbahnen, für Vignoi- u. Rillen-Schienen. Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen

für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.) Seit 1898 21 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen für Hand- und elektrischen Antrieb.

Hydraulische, automatische **Zementsteinpressen.**—— Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

Alleinvertretung für die Schweiz:

Churer Lack- und Farbenfabrik in Basel und in Chur



Hyperoling



Beste wetterfeste Anstrich- u. Fassaden-Farbe.

Man verlange

Prospekte und Musterkarten in 60 verschiedenen Farbentönen.